







Medienmitteilung, 29. Oktober 2025

## Geschäftsmodellinnovation durch AI: Universität St.Gallen, ETH Zürich und Zurich Insurance Group gründen das Zurich AI Lab

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Betriebswirtschaft der Universität St.Gallen (HSG) und dem Agentic Systems Lab der ETH Zürich beschleunigt die Zurich Insurance Group den Branchenwandel mithilfe Künstlicher Intelligenz (KI).

In einer Branche, die oft von Tradition geprägt ist, unternimmt die Zurich Insurance Group (Zurich) unter der Leitung von CEO Mario Greco mit der Lancierung eines bahnbrechenden KI-Labors, dem Zurich AI Lab, einen ehrgeizigen Schritt und läutet damit eine neue Ära in der Art und Weise ein, wie Versicherungen angeboten und von ihren Kundinnen und Kunden erlebt werden.

Im Mittelpunkt der Initiative steht eine einfache, aber starke Idee: Künstliche Intelligenz ist nicht nur ein Werkzeug zur Effizienzsteigerung – sie ist eine Kraft, die das Geschäftsmodell der Versicherungsbranche grundlegend verändern kann. KI hat das Potenzial, neue Kundenerlebnisse zu schaffen, die schneller, intelligenter und persönlicher sind als je zuvor.

Das neue AI Lab der Zurich wird dazu beitragen, diese Vision zu konkretisieren, indem es erstklassige Forschungskapazitäten mit der umfassenden Branchen- und Technologiekompetenz von Zurich sowie der Verpflichtung zu verantwortungsvoller Innovation vereint. Dies wird es dem KI-Labor ermöglichen, die Entwicklung skalierbarer Lösungen für reale Herausforderungen der Versicherungsbranche zu beschleunigen und neu zu definieren, was Kundinnen und Kunden von ihrem Versicherer erwarten können.

Im Rahmen einer gemeinsamen Initiative wird das Zurich AI Lab an Standorten in St.Gallen, Zürich und Singapur mit dem Institut für Betriebswirtschaft der Universität St.Gallen und dem Agentic Systems Lab der ETH Zürich zusammenarbeiten und mit einigen der besten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern Europas kooperieren.

Die Forschungsarbeiten werden von einem multidisziplinären Team aus Doktoranden und Masterstudierenden unter der Leitung hochrangiger Führungskräfte von Zurich und Professoren der Universität St. Gallen und der ETH Zürich durchgeführt. Neben Mario Greco gehören zu den Schlüsselpersonen Group Chief Information and Digital Officer Ericson Chan und Group Chief Transformation Officer Carlos Rey de Vicente sowie Prof. Dr. Karolin Frankenberger von der Universität St. Gallen und Prof. Dr. Elgar Fleisch von der ETH Zürich. Das Zurich AI Lab wird der Universität St. Gallen und der ETH Zürich akademische Freiheit bieten und gleichzeitig die Innovationskraft von Zurich bei der Entwicklung und Einführung neuer KI-Lösungen beschleunigen.

Das Zurich AI Lab wird zudem wissenschaftliche Arbeiten über die transformative Wirkung von KI auf das Versicherungswesen sowie auf Strategien und Geschäftsmodelle veröffentlichen, die sich auf Daten und Erkenntnisse aus der eigenen Forschung stützen werden.









«KI hat sich bisher als sehr wertvoll erwiesen, da sie es uns ermöglicht, unsere Kunden besser zu bedienen, Reaktionszeiten zu verkürzen und präzisere Risikoinformationen zu liefern. Das Zurich AI Lab ist unsere Denkfabrik, die marktführende betriebliche und technische Fachkompetenz mit Spitzenforschung vereint, um ein klares Ziel zu verfolgen: unser Geschäftsmodell zu revolutionieren und die nächste Generation von Versicherungslösungen voranzutreiben.»

- Mario Greco, Group Chief Executive Officer, Zurich Insurance Group

«KI wird das Geschäftsmodell der Versicherungsbranche radikal verändern. Aufbauend auf unserem fundierten Fachwissen und unserer Spitzenforschung im Bereich Geschäftsmodellinnovation und 'Incumbent Disruption' an der Universität St.Gallen freuen wir uns auf die Zusammenarbeit mit Zurich, um den Wandel voranzutreiben, neue Forschungsarbeiten zu fördern und durch wertvolles Wissen, Innovation und Partnerschaften einen Beitrag für die Gesellschaft zu leisten.»

Prof. Dr. Karolin Frankenberger, Universität St.Gallen

«Die neuesten Entwicklungen im Bereich der agentenbasierten KI fordern uns heraus: Wir müssen nicht nur überdenken, wie wir komplexe Probleme lösen, sondern auch, wie wir die Lösungen organisieren und umsetzen. An der Spitze dieser neuen Welle stehen Studierende der ETH Zürich, die Ideen in wirkungsvolle KI-Anwendungen für die Praxis umsetzen. Das AI Lab schlägt eine Brücke zwischen diesen Talenten und einem führenden Unternehmen, um gemeinsam die nächsten Schritte zu entwickeln.»

- Prof. Dr. Elgar Fleisch, ETH Zürich

## Kontakt für Rückfragen:

<u>Prof. Dr. Karolin Frankenberger</u> Ordentliche Professorin für Strategisches Management und Innovation Institut für Betriebswirtschaft (<u>IFB-HSG</u>) +41 71 224 27 01, <u>karolin.frankenberger@unisg.ch</u>

## **Zurich Insurance Group (Zurich)**

Zurich Insurance Group (Zurich) ist ein führender globaler Mehrspartenversicherer, der vor mehr als 150 Jahren gegründet wurde. Das Unternehmen betreut heute über 75 Millionen Kunden in mehr als 200 Ländern und Gebieten und erzielt branchenführende Gesamtrenditen für seine Aktionäre.

Im Einklang mit dem Ziel «gemeinsam eine bessere Zukunft zu gestalten», bietet Zurich Präventionsdienstleistungen an, die über traditionelle Versicherungsprodukte hinausgehen, um Kunden dabei zu unterstützen, Resilienz aufzubauen. Seit 2020 unterstützt das Projekt «Zurich Forest» die Wiederaufforstung und Wiederherstellung der Biodiversität im Atlantischen Regenwald in Brasilien.

Die Gruppe hat ihren Hauptsitz in Zürich, Schweiz, und beschäftigt weltweit mehr als 63'000 Mitarbeitende. Zurich Insurance Group AG (ZURN), ist an der SIX Swiss Exchange kotiert und verfügt über ein Level I American Depositary Receipt Programm (ZURVY), das ausserbörslich an der OTCQX gehandelt wird. – Weitere Informationen über Zurich sind verfügbar unter *zurich.com*.









## Universität St.Gallen (HSG)

Die Universität St.Gallen (HSG) ist die Universität des Kantons St.Gallen und die Wirtschaftsuniversität der Schweiz. Internationalität, Praxisnähe und eine integrative Sicht zeichnen die Ausbildung an der HSG seit ihrer Gründung im Jahr 1898 aus. Heute bildet die Universität rund 10'000 Studierende aus rund 120 Staaten in Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft, Rechts- und Sozialwissenschaften, Internationalen Beziehungen und Informatik aus. Mit Erfolg: Die HSG gehört zu den führenden Wirtschaftsuniversitäten Europas. Im European Business School Ranking der «Financial Times» 2024 ist sie unter den Top Ten auf Rang 9. Zudem hat die «Financial Times» den Master in «Strategy and International Management» (SIM-HSG) 2025 zum vierzehnten Mal als weltweit besten Management-Master bewertet. Für ihre ganzheitliche Ausbildung auf höchstem akademischem Niveau trägt die HSG mit der EQUIS-, AACSB- und AMBA-Akkreditierung internationale Gütesiegel. Studienabschlüsse sind auf Bachelor-, Master- und Doktorats-Stufe möglich. Zudem bietet die HSG erstklassige und umfassende Angebote zur Weiterbildung für jährlich über 6000 Teilnehmende. Kristallisationspunkte der Forschung an der Universität St. Gallen sind ihre rund 40 Institute, Forschungsstellen und Centers, welche einen integralen Teil der HSG bilden. Die weitgehend autonom organisierten Institute finanzieren sich zu einem grossen Teil selbst, sind aber eng mit dem Universitätsbetrieb verbunden. – Besuchen Sie uns auf unisg.ch und:









